

Zweite Spürnasenecke eröffnet

Kindergarten Lengau mit Labor für kleine Forscher ausgestattet

LENGAU (ebba). Den ausgeprägten Entdeckergeist von Kindern gezielt zu fördern, hat sich eine Salzburger Initiative zum Ziel gesetzt und die sogenannte „Spürnasenecke“ für Kindergärten entwickelt. In einem kindgerechten Labor können die jungen Forscher die Welt der Naturwissenschaften ergründen. Mit Unterstützung des Unternehmens Palfinger wurde nun in Lengau der zweite Kindergarten im Bezirk mit einer solchen Spürnasenecke ausgestattet. Wie bringt man mithilfe eines Winkelhebers Wasser dazu, bergauf zu fließen? Fragen wie diesen können die Kinder im Rahmen der mehr als 70 Experimente nachgehen. Die Spürnasenecke ist mit allen notwendigen Materialien wie Labormänteln, Mikroskopen, Terrarien oder Pipetten ausgestattet. Sigrun Natschläger, Leiterin des Lengauer Kin-



Die Spürnasenecke im Kindergarten Lengau wurde am 20. April offiziell übergeben und kommt bei den Kindern super an. Foto: Ebner

dergartens, ist von der neuen Einrichtung begeistert: „Die Kids können hier ihrem natürlichen Drang zum Forschen und Entdecken nachgehen. Das gemeinsame Experimentieren macht nicht nur Spaß, sondern unterstützt auch die Entwicklung sozialer Kompetenzen und fördert die Kooperationsfähig-

keit der Kinder in der Gruppe.“ Auch Bürgermeister Erich Rippl steht hinter dem Konzept: „Wir wollen den Kindern bei uns einfach mehr ermöglichen als das übliche Spielen mit Stofftieren, Puppen, Spielzeugautos und Bauklötzen.“ Mehr über die Spürnasenecke gibt es auf spuernasenecke.com